

	Seite		Seite
10. Seminarabiturienten und offene Lehrerstellen	220	5. Altersrentenbank	260
11. Alter der Volksschullehrer beim Ausscheiden aus dem Amte	220	6. Schlachtviehversicherung	261
12. *Zeitungen und Zeitschriften	221	7. Berufsgenossenschaften	261
XV. Inassenbewegung in Anstalten; Fürsorgeerziehung.		8. *Versicherung bei den unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen	262
1. Inassenbewegung in den Landesanstalten	222	9. Tätigkeit des Landesversicherungsamtes	264
2. Inassenbewegung in den Armen- und Arbeitsanstalten	226	10. Invalidenversicherung	265
3. *Fürsorgeerziehung	228	11. 14. Knappschaftspensionskasse und Knappschaftsrankenkassen	269, 275
XVI. Rechtspflege und Verwaltung.		12. Ständige Heilbehandlung	270
1. 2. Geschäftsstatistik der Gerichte	229	13. Krankenversicherung	272
3. Zahl der Richter, Richtsassessoren, Referendare und Rechtsanwälte	232	XIX. Genossenschaften und Vereine.	
4.—6. Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgeetze	233	1. Die Genossenschaften nach der Haftpflichtart	277
7. *Freisprechungen	238	2. Handwerker-genossenschaften	277
8. Vergehen gegen den Arbeiterschutz	238	3. Landwirtschaftliche Genossenschaften	278
9. Bedingter Strafaufschieb	239	4. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	278
10. Forst- und Feldrügesachen	241	5. Konsumvereine	279
11. Entschädigung für unschuldig erlittene Untersuchungshaft	241	6. Landwirtschaftliche Vereine	279
12. Konkurse	242	7. Aktiengesellschaften	280
13. Tätigkeit der Gewerbegerichte	244	8. Änderungen bei den Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung	282
14. Tätigkeit der Kaufmannsgerichte	246	9. *Ärztliche Bezirks- und Kreisvereine	282
15. Immobilien-Zwangsversteigerungen	248	XX. Politische Vertretung.	
16. Geschäftsstatistik der Amtshauptmannschaften	249	1. *Die Bevölkerung der Landtagswahlkreise	283
XVII. Militärwesen.		2. *Wahlen zur zweiten Ständekammer seit 1873	284
1. 2. Heeres-Ergänzungsgeschäft bei der Königl. Sächs. Armee	253	3. Reichstagswahlen seit 1871	285
3. Pensionsstand des Reichs-Invalidenfonds an Kriegsinvaliden	254	4. Reichstagswahlen im Jahre 1912	286
4. Statsstärke der Königl. Sächs. Armee	255	XXI. Naturverhältnisse.	
5.—7. Krankheitsfälle, Todesursachen und Selbstmorde bei der Königl. Sächs. Armee	256	1. Besondere Witterungserscheinungen	287
8. Bestrafungen durch die Militärgerichte	257	2. 3. Temperaturen an 12 Stationen	288
XVIII. Versicherungswesen.		4. Wasserstand sächsischer Flüsse	290
1.—4. Landes-Brandversicherungsanstalt	258	5. Wasserstand der Elbe	292
		6. Niederschlagsmengen in 49 Flußgebieten	294
		Alphabetisches Sachregister	297

Zur Beachtung.

In den Tabellen hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); in 0,0 bezeichnet die Null nach dem Komma, in 0,00 die zweite Null nach dem Komma für die nächstfolgende Stelle mehr als nichts, aber weniger als 5. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.